

# Geschäftsbericht 2020

Kurzfassung



 **levoBank** 

Die Volksbank im Herzen des Saarlandes



## Alles auf einen Blick

<b>Vorwort zum Jahresbericht 2020</b>	<b>Seite 3</b>
<b>Bericht des Vorstandes</b>	<b>Seite 4</b>
<b>Jahresbilanz</b>	<b>Seite 6</b>
<b>Gewinn-und Verlustrechnung</b>	<b>Seite 8</b>
<b>Anhang (Kurzfassung)</b>	<b>Seite 9</b>
<b>Bericht des Aufsichtsrates</b>	<b>Seite 10</b>

Dieser Jahresbericht enthält den Jahresabschluss zum 31.12.2020 für das Geschäftsjahr 2020 in gekürzter Form.

Der vollständige Jahresabschluss und der Lagebericht werden im elektronischen Bundesanzeiger veröffentlicht.

## Die Verwaltungsorgane

### Aufsichtsrat

Alois Decker  
Vorsitzender

Thomas Falkenstein  
Stellvertretender Vorsitzender

Helmut Brill  
bis 16.12.2020

Max Eckert

Matthias Holzer

Prof. Dr. Lars Schweizer

Martin Seiwert

### Vorstand

Andreas Bastuck  
bis 30.11.2020

Frank Buchheit

Winfried Herberg

Kirsten Meeß  
ab 01.09.2020

## Entwicklung der levoBank eG

### 1. Geschäftsstrategie

Der Vorstand der levoBank hat für die Ausrichtung der Bank eine Strategie erarbeitet, die auf deren Stabilität und nachhaltige Eigenständigkeit ausgerichtet ist.

Während die vorhandenen Stärken, nämlich ein hohes Maß an Loyalität der Mitarbeiter sowie die Zufriedenheit der Kunden, weiter ausgebaut werden, liegt der Fokus der kommenden Jahre auf den strategischen Handlungsfeldern Abbau und Begrenzung von Risiken, Stabilisierung der Ertragslage, Ausbau der Vertriebswege und Optimierung der Beratungsqualität und Kundenkommunikation.

Der Vorstand hat zum Abbau von Risiken eine Strategie erarbeitet, welche die Kreditausfallrisiken weiter reduzieren soll. Künftige Risiken sollen dadurch begrenzt werden, dass die Bank Neukreditgeschäft bevorzugt im granularen Bereich tätigt. Von dieser sukzessiven Granularisierung des Kundenkreditportfolios verspricht sich der Vorstand eine geringere Anfälligkeit für Ausschläge in der Forderungsbewertung sowie eine Stabilisierung der Ertragslage durch die Verbesserung der Zinsspanne.

Durch Gewinnung von Neukunden, schwerpunktmäßig im Segment „private Baufinanzierung“ sowie „Gewerbekunden“ und „Individualkunden“, soll die Provisionsspanne konstant gehalten werden. Im Bereich der sonstigen Erträge sollen durch den Ausbau und die Erweiterung der Portfolios in den Assetklassen Immobilien- und Spezial-AIF (geschlossene Immobilienfonds) sowie Energieerzeugung bei entsprechender Verfügbarkeit bzw. Opportunität weitere Erträge erzielt werden.

Neben dem klassischen Beratungsgeschäft baut die levoBank perspektivisch das Vermittlungsgeschäft aus. Durch die Präsenz auf Vermittlerplattformen und die Zusammenarbeit mit professionellen und seriösen Finanzvermittlern werden insbesondere Finanzierungsgeschäfte das Kreditwachstum unserer Bank unterstützen. In Folge des digitalen Wandels und des damit einhergehenden veränderten Kundenverhaltens werden wir im persönlich-digitalen Banking den Ausbau unseres KundenServiceCenters zum KundenDialogCenter vorantreiben. Gleichzeitig hat im Zuge der Corona-Pandemie die Videoberatung an Bedeutung hinzugewonnen, wodurch ortsunabhängig und digital Beratungstermine wahrgenommen werden.

Zur Erhöhung der Kundenzufriedenheit optimieren wir ständig die Beratungs- und Servicequalität. Dies zeigt sich einerseits in einfachen, schnellen Prozessen und Entscheidungen, andererseits in der konsequenten Weiterbildung unserer Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter. Neben der Beratungsqualität steht besonders die Verbesserung der Kundenkommunikation im Mittelpunkt. Damit reagieren wir auf die veränderten Kundenerwartungen und Kundenansprüche durch die fortschreitende Digitalisierung. Neben den Angeboten und Serviceleistungen in unserer Online-Geschäftsstelle und unseres KundenServiceCenters bieten wir unseren Kunden eine perfekte Auswahl an Vertriebs- und Kommunikationswegen, welche sie jederzeit nutzen und wechseln können.



Auch 2020 haben wir die Treue unserer Kunden belohnt. Insgesamt haben wir mit unserem Treuebonus 124.939 Euro Kontoführungsgebühren an unsere Kunden zurückvergütet.

Im Rahmen unseres gesellschaftlichen Engagements für Vereine, Schulen, soziale Einrichtungen und Institutionen haben wir mit rund 95.000 Euro zahlreiche Projekte und Vorhaben unterstützt.

### 2. Entwicklung Kundengeschäft

Im Jahr 2020 hat die levoBank eG ihren Wachstumskurs fortgesetzt. Das betreute Kundenkreditvolumen, welches sich aus dem bilanzwirksamen Kundenkreditvolumen und dem außerbilanziellen Kundenkreditvolumen im Zuge der Geschäftsvermittlung an unsere Verbundpartner der genossenschaftlichen Finanzgruppe zusammensetzt, stieg um 16.177 TEUR auf nunmehr 771.003 TEUR.

Das betreute Kundenanlagevolumen stieg deutlich um 33.130 TEUR auf nunmehr 839.289 TEUR.

Insgesamt betreuen wir nun ein Kundenvolumen in Höhe von 1.610.292 TEUR, das ist ein Zuwachs um 3,2 %.

Damit haben wir unseren Planwert übertroffen. Dieser Erfolg ist insbesondere auf die überdurchschnittliche Leistungsbereitschaft unserer Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter zurückzuführen.

Kundenvolumen	Berichtsjahr	2019	Veränderung	
	TEUR	TEUR	TEUR	%
Betreutes Kundenkreditvolumen	771.003	754.826	16.177	2,1
Betreutes Kundenanlagevolumen	839.289	806.159	33.130	4,1
Betreutes Kundenvolumen	1.610.292	1.560.985	49.307	3,2

### 3. Bilanzentwicklung

Die Entwicklung im Geschäftsjahr 2020 ist von einem überdurchschnittlichen Wachstum im Kundeneinlagengeschäft sowie der Ausweitung des Förderkreditgeschäftes geprägt. Aufgrund des Abbaus größerer Kundenkredite zur Verbesserung der Kreditrisikostruktur ist der Gesamtbestand an Kundenforderungen gegenüber dem Vorjahr nur leicht gestiegen.

Aktivgeschäft	Berichtsjahr	2019	Veränderung	
	TEUR	TEUR	TEUR	%
Kundenforderungen	537.387	536.073	1.314	0,2
Wertpapieranlagen	59.666	67.509	-7.843	-11,6
Forderungen an Banken	134.891	98.442	36.449	37,0

Im bilanziellen Kundeneinlagengeschäft erhöhten sich insbesondere die Sichteinlagen - analog zum allgemeinen Trend - wegen des anhaltend niedrigen Zinsniveaus erneut deutlich. Bei den Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten handelt es sich um staatliche geförderte, zinsgünstige Programmkredite, die wir im Kreditgeschäft an unsere Kunden weitergeleitet haben. Die Steigerung beruht insbesondere auf einem KfW-Sonderprogramm in Zusammenhang mit der Corona-Pandemie.

Passivgeschäft	Berichtsjahr	2019	Veränderung	
	TEUR	TEUR	TEUR	%
Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	60.238	53.334	6.904	12,9
Spareinlagen	144.502	151.722	-7.220	-4,8
andere Einlagen	463.601	436.272	27.329	6,3
verbrieftete Verbindlichkeiten	104	104	0	0,0

Im vergangenen Jahr hat unsere Bank ihren Wachstumskurs fortgesetzt. Insgesamt stieg die Bilanzsumme gegenüber dem Vorjahr um 4,5 %. Die Steigerung der Bilanzsumme entspricht unseren Planwerten. Durch die weiterhin hohe Kreditnachfrage, sowohl im Firmenkundengeschäft als auch im Privatkundengeschäft, gehen wir davon aus, in 2021 wieder Zuwächse zu erwirtschaften.

Bilanzsumme	Berichtsjahr	2019	Veränderung	
	TEUR	TEUR	TEUR	%
Bilanzsumme	782.809	749.194	33.615	4,5

#### 4. Ertragslage

Unter den aktuellen Rahmenbedingungen eines dauerhaft niedrigem Zinsniveaus und der Corona-Pandemie ist der Zinsüberschuss im Berichtsjahr deutlich zurückgegangen.

Zinsgeschäft	Berichtsjahr	2019	Veränderung	
	TEUR	TEUR	TEUR	%
Zinserträge	17.344	19.543	-2.199	-11,3
Zinsaufwendungen	2.170	2.499	-329	-13,2
Zinsergebnis	15.174	17.044	-1.870	-11,0

Gemeinsam mit unseren Verbundpartnern der genossenschaftlichen Finanzgruppe konnten wir das Vertriebsjahr 2020 zwar wiederum erfolgreich gestalten, jedoch war das Provisionsergebnis rückläufig. So sank das Provisionsergebnis aus Dienstleistungs- und Vermittlungsgeschäften von 6.078 TEUR um 358 TEUR (-5,9%) auf 5.720 TEUR.

Insbesondere die Geschäftsfelder Bauen & Wohnen, Vermögensanlage und Vermögensstrukturierung, private Altersvorsorge sowie das Thema Erben & Vererben stehen weiterhin im Fokus unserer Kunden.

Provisionsgeschäft	Berichtsjahr	2019	Veränderung	
	TEUR	TEUR	TEUR	%
Provisionserträge	6.427	6.805	-378	-5,6
Provisionsaufwendungen	707	727	-20	-2,8
Provisionsergebnis	5.720	6.078	-358	-5,9

Für die nächsten beiden Jahre planen wir wieder ein Wachstum sowohl im Kundenkredit- als auch im Einlagen-geschäft. Wir gehen von einem weiteren Rückgang der Bruttozinsspanne aus und versuchen dies über die geplanten Volumensteigerungen weitestgehend aufzufangen. Bei einem gleichbleibenden Provisionsergebnis und einer weiterhin günstigen Kostenstruktur können wir in den nächsten zwei Jahren mit einer angemessenen Ertragslage unser Eigenkapital konsequent und konstant stärken.

Unter den aktuellen Rahmenbedingungen und Maßnahmen der Corona-Pandemie stehen sowohl unsere Kunden, als auch unsere Mitarbeiter, vor großen Herausforderungen. Wir sind sicher, dass wir alle gemeinsam diese schwierige Zeit meistern werden – ganz nach dem genossenschaftlichen Prinzip von Friedrich Wilhelm Raiffeisen „Was einer allein nicht schafft, das schaffen viele“.

Wir danken allen, die im Jahr 2020 vertrauensvoll und partnerschaftlich mit uns zusammengearbeitet haben. In erster Linie gilt dies unseren Mitgliedern und Kunden. Den Herren des Aufsichtsrates danken wir für die stets gute und faire Zusammenarbeit. Sie haben mit ihrem Engagement unsere Arbeit konstruktiv begleitet und wichtige geschäftspolitische Entscheidungen unterstützt. Unser Dank und unsere Anerkennung gilt besonders unseren Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern, die seit Jahren der Garant für unseren nachhaltigen Erfolg sind. Das überdurchschnittliche Engagement und die Loyalität jedes einzelnen Mitarbeiters haben den Erfolg unserer Bank im vergangenen Jahr möglich gemacht.

Lebach, im Mai 2021

Der Vorstand

Frank Buchheit

Winfried Herberg

Kirsten Meeß

Aktiva				Geschäftsjahr	Vorjahr
	EUR	EUR	EUR	EUR	TEUR
<b>1. Barreserve</b>					
a) Kassenbestand			21.325.260,66		17.253
b) Guthaben bei Zentralnotenbanken			2.131,42		728
darunter: bei der Deutschen Bundesbank	2.131,42				(728)
c) Guthaben bei Postgiroämtern			0,00	21.327.392,08	0
<b>2. Schuldtitle öffentlicher Stellen und Wechsel, die zur Refinanzierung bei Zentralnotenbanken zugelassen sind</b>					
a) Schatzwechsel und unverzinsliche Schatzanweisungen sowie ähnliche Schuldtitle öffentlicher Stellen			0,00		0
darunter: bei der Deutschen Bundesbank refinanzierbar	0,00				(0)
b) Wechsel			0,00	0,00	0
<b>3. Forderungen an Kreditinstitute</b>					
a) täglich fällig			120.342.818,81		97.917
b) andere Forderungen			14.547.993,61	134.890.812,42	526
<b>4. Forderungen an Kunden</b>				537.387.240,79	536.073
darunter:					
durch Grundpfandrechte gesichert	243.656.334,36				(237.970)
Kommunalkredite	16.252.311,65				(3.864)
Warenforderungen	356.750,42				(315)
<b>5. Schuldverschreibungen und andere festverzinsliche Wertpapiere</b>					
a) Geldmarktpapiere					
aa) von öffentlichen Emittenten		0,00			0
darunter: beleihbar bei der Deutschen Bundesbank	0,00				(0)
ab) von anderen Emittenten		0,00	0,00		0
darunter: beleihbar bei der Deutschen Bundesbank	0,00				(0)
b) Anleihen und Schuldverschreibungen					
ba) von öffentlichen Emittenten		13.453.388,67			11.344
darunter: beleihbar bei der Deutschen Bundesbank	13.453.388,67				(11.344)
bb) von anderen Emittenten		38.083.786,05	51.537.174,72		48.266
darunter: beleihbar bei der Deutschen Bundesbank	21.692.004,12				(24.921)
c) eigene Schuldverschreibungen			0,00	51.537.174,72	0
Nennbetrag	0,00				(0)
<b>6. Aktien und andere nicht festverzinsliche Wertpapiere</b>				8.128.744,56	7.899
<b>6a. Handelsbestand</b>				0,00	0
<b>6aa. Warenbestand</b>				485.011,77	477
<b>7. Beteiligungen und Geschäftsguthaben bei Genossenschaften</b>					
a) Beteiligungen			7.668.448,19		7.668
darunter:					
an Kreditinstituten	436.067,39				(436)
an Finanzdienstleistungsinstituten	0,00				(0)
b) Geschäftsguthaben bei Genossenschaften			3.046.880,05	10.715.328,24	2.047
darunter:					
bei Kreditgenossenschaften	2.999.920,00				(2.000)
bei Finanzdienstleistungsinstituten	0,00				(0)
<b>8. Anteile an verbundenen Unternehmen</b>				50.000,00	50
darunter:					
an Kreditinstituten	0,00				(0)
an Finanzdienstleistungsinstituten	0,00				(0)
<b>9. Treuhandvermögen</b>				3.670.000,00	0
darunter: Treuhandkredite	3.670.000,00				(0)
<b>10. Ausgleichsforderungen gegen die öffentliche Hand einschließlich Schuldverschreibungen aus deren Umtausch</b>				0,00	0
<b>11. Immaterielle Anlagewerte</b>					
a) Selbst geschaffene gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte			0,00		0
b) entgeltlich erworbene Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten			24.117,00		18
c) Geschäfts- oder Firmenwert			0,00		0
d) geleistete Anzahlungen			0,00	24.117,00	0
<b>12. Sachanlagen</b>				10.999.816,50	14.327
<b>13. Sonstige Vermögensgegenstände</b>				3.276.311,51	4.236
<b>14. Rechnungsabgrenzungsposten</b>				317.165,00	365
<b>Summe der Aktiva</b>				<b>782.809.114,59</b>	<b>749.194</b>

Passiva	Geschäftsjahr				Vorjahr
	EUR	EUR	EUR	EUR	TEUR
<b>1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten</b>					
a) täglich fällig			0,00		0
b) mit vereinbarter Laufzeit oder Kündigungsfrist			60.237.553,42	60.237.553,42	53.334
<b>2. Verbindlichkeiten gegenüber Kunden</b>					
a) Spareinlagen					
aa) mit vereinbarter Kündigungsfrist von drei Monaten		142.948.497,83			149.423
ab) mit vereinbarter Kündigungsfrist von mehr als drei Monaten		1.553.359,34	144.501.857,17		2.299
b) andere Verbindlichkeiten					
ba) täglich fällig		427.951.490,90			391.390
bb) mit vereinbarter Laufzeit oder Kündigungsfrist		35.649.119,38	463.600.610,28	608.102.467,45	44.883
<b>2a. Verpflichtungen aus Warengeschäften und aufgenommenen Warenkrediten</b>				168.052,09	169
<b>3. Verbriefte Verbindlichkeiten</b>					
a) begebene Schuldverschreibungen			103.778,09		104
b) andere verbiefte Verbindlichkeiten			0,00	103.778,09	0
darunter:					
Geldmarktpapiere	0,00				(0)
eigene Akzepte und Solawechsel im Umlauf	0,00				(0)
<b>3a. Handelsbestand</b>				0,00	0
<b>4. Treuhandverbindlichkeiten</b>				3.670.000,00	0
darunter: Treuhandkredite	3.670.000,00				(0)
<b>5. Sonstige Verbindlichkeiten</b>				840.848,94	862
<b>6. Rechnungsabgrenzungsposten</b>				1.368.375,11	1.306
<b>6a. Passive latente Steuern</b>				0,00	0
<b>7. Rückstellungen</b>					
a) Rückstellungen für Pensionen u. ähnliche Verpflichtungen			7.046.549,00		6.940
b) Steuerrückstellungen			994.863,91		0
c) andere Rückstellungen			3.823.121,26	11.864.534,17	4.606
<b>8. [gestrichen]</b>				0,00	0
<b>9. Nachrangige Verbindlichkeiten</b>				0,00	0
<b>10. Genussrechtskapital</b>				0,00	0
darunter: vor Ablauf von zwei Jahren fällig	0,00				(0)
<b>11. Fonds für allgemeine Bankrisiken</b>				47.000.000,00	46.000
darunter: Sonderposten nach § 340e Abs. 4 HGB	0,00				(0)
<b>12. Eigenkapital</b>					
a) Gezeichnetes Kapital			383.480,39		391
b) Kapitalrücklage			0,00		0
c) Ergebnisrücklagen					
ca) gesetzliche Rücklage		18.900.000,00			18.300
cb) andere Ergebnisrücklagen		29.570.000,00	48.470.000,00		28.780
d) Bilanzgewinn			600.024,93	49.453.505,32	407
<b>Summe der Passiva</b>				<b>782.809.114,59</b>	<b>749.194</b>
<b>1. Eventualverbindlichkeiten</b>					
a) Eventualverbindlichkeiten aus weitergegebenen abgerechneten Wechseln		0,00			0
b) Verbindlichkeiten aus Bürgschaften und Gewährleistungsverträgen		27.243.034,10			32.080
c) Haftung aus der Bestellung von Sicherheiten für fremde Verbindlichkeiten		0,00	27.243.034,10		0
<b>2. Andere Verpflichtungen</b>					
a) Rücknahmeverpflichtungen aus unechten Pensionsgeschäften		0,00			0
b) Platzierungs- u. Übernahmeverpflichtungen		0,00			0
c) Unwiderrufliche Kreditzusagen		48.114.409,36	48.114.409,36		34.547
darunter: Lieferverpflichtungen					
aus zinsbezogenen Termingeschäften	0,00				(0)

# Gewinn- und Verlustrechnung

für die Zeit vom 01. Januar bis 31. Dezember 2020

	EUR	EUR	EUR	Geschäftsjahr EUR	Vorjahr TEUR
<b>1. Zinserträge aus</b>					
a) Kredit- und Geldmarktgeschäften		16.366.457,93			18.496
b) festverzinslichen Wertpapieren und Schuldbuchforderungen		352.560,13	16.719.018,06		340
<b>2. Zinsaufwendungen</b>			2.170.205,94	14.548.812,12	2.499
<b>3. Laufende Erträge aus</b>					
a) Aktien und anderen nicht festverzinslichen Wertpapieren			332.288,60		306
b) Beteiligungen und Geschäftsguthaben bei Genossenschaften			293.300,26		400
c) Anteilen an verbundenen Unternehmen			0,00	625.588,86	0
<b>4. Erträge aus Gewinngemeinschaften, Gewinnabführungs- oder Teilgewinnabführungsverträgen</b>				423.484,05	1.340
<b>5. Provisionserträge</b>			6.426.938,98		6.805
<b>6. Provisionsaufwendungen</b>			706.554,84	5.720.384,14	727
<b>7. Nettoertrag/-aufwand des Handelsbestands</b>				0,00	0
<b>7a. Rohergebnis aus Warenverkehr und Nebenbetrieben</b>				1.144.317,02	878
<b>8. Sonstige betriebliche Erträge</b>				2.276.102,20	1.437
<b>9. [gestrichen]</b>				0,00	0
<b>10. Allgemeine Verwaltungsaufwendungen</b>					
a) Personalaufwand					
aa) Löhne und Gehälter		8.504.574,74			8.200
ab) Soziale Abgaben für Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung		2.275.203,41	10.779.778,15		2.323
darunter: für Altersversorgung	774.021,83				(804)
b) andere Verwaltungsaufwendungen			4.050.110,92	14.829.889,07	4.013
<b>11. Abschreibungen und Wertberichtigungen auf immaterielle Anlagewerte und Sachanlagen</b>				1.216.237,65	1.241
<b>12. Sonstige betriebliche Aufwendungen</b>				494.487,72	336
<b>13. Abschreibungen und Wertberichtigungen auf Forderungen und bestimmte Wertpapiere sowie Zuführungen zu Rückstellungen im Kreditgeschäft</b>			2.196.394,76		6.123
<b>14. Erträge aus Zuschreibungen zu Forderungen und bestimmten Wertpapieren sowie aus der Auflösung von Rückstellungen im Kreditgeschäft</b>			0,00	-2.196.394,76	0
<b>15. Abschreibungen und Wertberichtigungen auf Beteiligungen, Anteile an verbundenen Unternehmen und wie Anlagevermögen behandelte Wertpapiere</b>			0,00		573
<b>16. Erträge aus Zuschreibungen zu Beteiligungen, Anteilen an verbundenen Unternehmen und wie Anlagevermögen behandelten Wertpapieren</b>			0,00	0,00	0
<b>17. Aufwendungen aus Verlustübernahme</b>				0,00	0
<b>18. [gestrichen]</b>				0,00	0
<b>19. Ergebnis der normalen Geschäftstätigkeit</b>				6.001.679,19	3.967
<b>20. Außerordentliche Erträge</b>			0,00		0
<b>21. Außerordentliche Aufwendungen</b>			0,00		0
<b>22. Außerordentliches Ergebnis</b>				0,00	(0)
<b>23. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag</b>			3.338.919,23		1.015
darunter: latente Steuern	0,00				(0)
<b>24. Sonstige Steuern, soweit nicht unter Posten 12 ausgewiesen</b>			66.119,75	3.405.038,98	49
<b>24a. Aufwendungen aus der Zuführung zum Fonds für allgemeine Bankrisiken</b>				1.000.000,00	1.500
<b>25. Jahresüberschuss</b>				1.596.640,21	1.403
<b>26. Gewinnvortrag aus dem Vorjahr</b>				3.384,72	4
				1.600.024,93	1.407
<b>27. Entnahmen aus Ergebnisrücklagen</b>					
a) aus der gesetzlichen Rücklage			0,00		0
b) aus anderen Ergebnisrücklagen			0,00	0,00	0
				1.600.024,93	1.407
<b>28. Einstellungen in Ergebnisrücklagen</b>					
a) in die gesetzliche Rücklage			500.000,00		500
b) in andere Ergebnisrücklagen			500.000,00	1.000.000,00	500
<b>29. Bilanzgewinn</b>				600.024,93	407

## Gezeichnetes Kapital

Die unter Passivposten „Gezeichnetes Kapital“ ausgewiesenen Geschäftsguthaben gliedern sich wie folgt:

Geschäftsguthaben	
a) der verbleibenden Mitglieder	373.314 EUR
b) der ausscheidenden Mitglieder	10.166 EUR

## Personalbestand

Die Zahl der 2020 durchschnittlich beschäftigten Arbeitnehmer betrug:

	Vollzeitbeschäftigte	Teilzeitbeschäftigte
Prokuristen	1	0
Kaufmännische Mitarbeiter	97	67
Gewerbliche Mitarbeiter	10	22
Summen	108	89

Außerdem wurden durchschnittlich 8 Auszubildende beschäftigt.

## Mitgliederbewegung

	Zahl der Mitglieder	Anzahl der Geschäftsanteile	Haftsummen
Anfang 2020	7.942	10.500	1.575.000
Zugang 2020	381	381	57.150
Abgang 2020	206	312	46.800
Ende 2020	8.117	10.569	1.585.350

Die Geschäftsguthaben der verbleibenden Mitglieder haben sich im Geschäftsjahr vermindert um	5.741 EUR
Die Haftsummen haben sich im Geschäftsjahr vermehrt um	10.350 EUR
Höhe des Geschäftsanteils	60 EUR
Höhe der Haftsumme je Anteil	150 EUR

## Name und Anschrift des zuständigen Prüfungsverbandes

Genossenschaftsverband - Verband der Regionen e.V.  
 Wilhelm-Haas-Platz  
 63263 Neu-Isenburg

Der Jahresabschluss wurde unter Einbeziehung des Lageberichtes vom Genossenschaftsverband - Verband der Regionen e.V. geprüft und mit dem uneingeschränkten Bestätigungsvermerk versehen.

## Vorschlag für die Ergebnisverwendung

Der Vorstand schlägt im Einvernehmen mit dem Aufsichtsrat vor, den Jahresüberschuss von EUR 1.596.640,21 - unter Einbeziehung eines Gewinnvortrages von EUR 3.384,72 sowie nach den im Jahresabschluss mit EUR 1.000.000,00 ausgewiesenen Einstellungen in die Rücklagen (Bilanzgewinn von EUR 600.024,93) - wie folgt zu verwenden:

	EUR
Ausschüttung einer Dividende von 3,50 %	13.224,29
Zuweisung zu den Ergebnisrücklagen	
a) Gesetzliche Rücklage	100.000,00
b) Andere Ergebnisrücklagen	480.000,00
Vortrag auf neue Rechnung	6.800,64
	<u>600.024,93</u>

Der Aufsichtsrat hat im Berichtsjahr die ihm nach Gesetz, Satzung und Geschäftsordnung obliegenden Aufgaben erfüllt. Er nahm seine Überwachungsfunktion wahr und traf die in seinen Zuständigkeitsbereich fallenden Beschlüsse, dies beinhaltet auch die Befassung mit der Prüfung nach § 53 GenG.

Der Vorstand informierte den Aufsichtsrat in regelmäßig stattfindenden Sitzungen über die Geschäftsentwicklung, die Vermögens-, Finanz- und Ertragslage sowie über besondere Ereignisse. Darüber hinaus stand der Aufsichtsratsvorsitzende in einem engen Informations- und Gedankenaustausch mit dem Vorstand.

Der Aufsichtsrat trat im Jahr 2020 zu insgesamt zehn Sitzungen zusammen.

Der vorliegende Jahresabschluss 2020 mit Lagebericht wurde vom Genossenschaftsverband – Verband der Regionen e.V. geprüft. Über das Prüfungsergebnis wird in der Vertreterversammlung berichtet.

Den Jahresabschluss, den Lagebericht und den Vorschlag für die Verwendung des Jahresüberschusses hat der Aufsichtsrat geprüft und in Ordnung befunden. Der Vorschlag für die Verwendung des Jahresüberschusses - unter Einbeziehung des Gewinnvortrages - entspricht den Vorschriften der Satzung.

Der Aufsichtsrat empfiehlt der Vertreterversammlung, den vom Vorstand vorgelegten Jahresabschluss zum 31.12.2020 festzustellen und die vorgeschlagene Verwendung des Jahresüberschusses zu beschließen.

Durch Ablauf der Wahlzeit scheidet in diesem Jahr die Herren Alois Decker, Max Eckert, Prof. Dr. Lars Schweizer und Martin Seiwert aus dem Aufsichtsrat aus. Herr Decker ist wegen Erreichens der Altersgrenze nicht wieder wählbar. Die Wiederwahl der Herren Eckert, Schweizer und Seiwert in den Aufsichtsrat ist zulässig.

Der Aufsichtsrat spricht dem Vorstand und den Mitarbeitern Dank für die geleistete Arbeit aus.

Lebach, im Mai 2021

Der Aufsichtsrat

Alois Decker  
Vorsitzender

# WEIL WIR GEMEINSAM MEHR ERREICHEN.



Was uns antreibt, bist Du.

Alle Infos unter  
[levo-bank.viele-schaffen-mehr.de](http://levo-bank.viele-schaffen-mehr.de)

## Viele schaffen mehr!

Die Crowdfunding-Plattform der levoBank

Wir unterstützen Sie, Ihren Verein oder Ihre Institution bei der Finanzierung Ihres Lieblingsprojektes. Auf unserer Internet-Plattform stellen Sie Ihr gemeinnütziges Projekt vor und sammeln Geldspender. Für jeden Unterstützer, der mindestens 5 Euro spendet, geben wir für Ihr Projekt nochmal 5 Euro dazu. So fördern wir gesellschaftliches Engagement mit einem jährlichen Zuschuss von bis zu 10.000 Euro.



levoBank eG  
Poststraße 1  
66822 Lebach

Telefon (0 68 81) 5 09 - 0  
Fax (0 68 81) 5 09 - 51 09  
[www.levo-bank.de](http://www.levo-bank.de)  
[info@levo-bank.de](mailto:info@levo-bank.de)